

LEADER „Streuobstkartierung Südburgenland“

Ein Projekt im Rahmen der Ländlichen Entwicklung – Sonstige Maßnahmen

Um die Erhaltung wichtiger Streuobstbestände zu sichern, bedarf es einer Weiterführung der Streuobstwiesenförderung in einem künftigen Agrarumweltprogramm.



© Manfred Fiala

Etwa 80 % der Streuobstwiesen des Burgenlands liegen in den Bezirken Oberwart, Güssing und Jennersdorf. Somit ist die künftige Weiterführung der Streuobstförderung für das Südburgenland von besonderer Wichtigkeit.

Die notwendigen Grundlagen wurden im Zuge dieses Projekts für die Bezirke Oberwart, Güssing und Jennersdorf erarbeitet. Auf Basis von aktuellen Luftbildern und Vor-Ort-Begehungen wurden in jeder der 70 LEADER Gemeinden die vorhandenen Streuobstbestände im Kataster abgegrenzt und im GIS erfasst.

Kontakt: Dipl. Ing. Christian Holler, 0664 / 47 73 149

Die Broschüre zum Projekt kann unter naturschutzbund@burgenland.at bzw. 0664 / 845 30 47 angefordert werden oder ist hier als pdf download erhältlich.



Folder Streuobstbau im Burgenland (3,8 MB)



Endbericht Streuobstkartierung im Burgenland (4,8 MB)

[Zurück](#)